

### Infos zu SMARTA

Thema des Projekts SMARTA 2 ist Mobilität in ländlichen Regionen und wie durch regionale Praxistests mit innovativen Lösungen und Angeboten Verbesserungen erreicht werden können. Pilotregionen sind Osttirol (Österreich), Trikala (Griechenland), Águeda (Portugal) und Brasov (Rumänien).

Diese vier europäischen ländlichen Regionen, die sich in Lage und Bevölkerungsdichte sowie in Bezug auf ihre Herausforderungen in Mobilitätfragen unterscheiden, bieten der Bevölkerung an, öffentliche Verkehrsmittel und Sharing-Modelle auszuprobieren, mit denen man umweltfreundlich und kosteneffizient unterwegs ist.

Das Monitoring und die Evaluierung der Ergebnisse erfolgt mit einem über das SMARTA-Projekt entwickelten Bewertungsraster. Die erhaltenen Resultate sollen einerseits die politische Diskussion auf regionaler und europäischer Ebene vorantreiben, andererseits nachhaltige gemeinsame Lösungen für Mobilität am Land etablieren.

Basierend auf den in den Pilotregionen gemachten Erfahrungen erstellt die EU eine Vorlage, wie intelligente Mobilitätsmaßnahmen in ländlicheren Gebieten in ganz Europa aussehen können. Laufzeit von SMARTA 2 ist von September 2019 bis März 2021.

## **SMARTA 2 Team**



**Q-Plan International Advisors** aplan-intl.gr



**White Research** white-research.eu



**Brasov Metropolitan Area** www.metropolabrasov.ro



e-trikala www.e-trikala.gr



Municipality of Águeda www.cm-agueda.pt



**Regionsmanagement Osttirol** www.rmo.at

In Zusammenarbeit mit Brian Leslie Masson (Verkehrsexperte)

**VISIT** ruralsharedmobility.eu

**CONTACT US** s2info@gplan-intl.gr







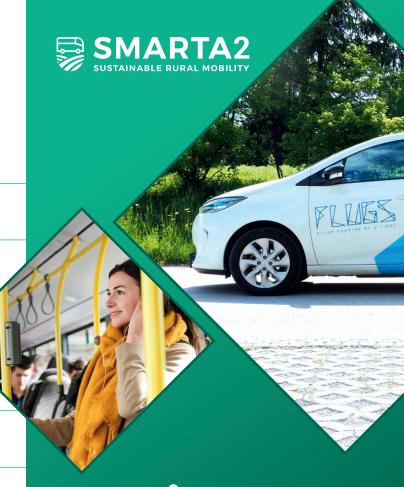








sind verantwortlich für die Verwendung der darin enthaltenen Informationer



# Du bist SMART(A)!

#### **ZUM EINSTEIGER WERDEN!**

Kostenlos E-Carsharing & Bus testen und mobil sein. **Umdenken - TESTEN - Gewohnheiten anpassen** 



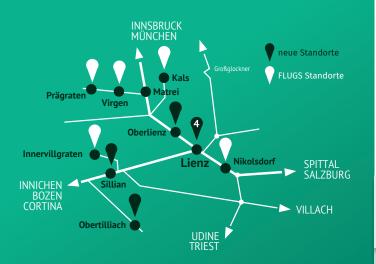
## Eine Lösung für bessere Rahmen- und Lebensbedingungen im ländlichen Raum ist integrierte Mobilität.

Das Angebot richtet sich an alle Osttiroler BürgerInnen, die Chance zu nutzen, die öffentlichen Busse des Verkehrsverbund Tirol (VVT) und das E-Carsharing mit dem Flugs im Bezirk zu testen.

Die ersten 130 Personen, die sich registrieren, erhalten je zwei VVT Monatstickets. Die Tickets werden zwischen April und September 2020 ausgegeben, solange eben der Vorrat reicht. Außerdem bekommen die ersten 200 Flugs-Neukunden ein Startkapital von je 100 € zum Testen des E-Carsharings. Die Flugs-Card gilt für alle Carsharing Standorte im Bezirk

Jetzt registrieren und die Angebote ab April nutzen.





# Wie funktioniert es?

Auf www.besmarta.at finden Sie sämtliche Informationen!

Sie wählen, ob Sie Carsharing- oder Busticket Tester sein möchten (oder beides?) und registrieren sich. Es wird Ihnen dann gleich das Guthaben auf ihrem Flugskonto gutgeschrieben. Sobald Sie die Schlüsselkarte abgeholt haben, sind Sie mobil. Die beiden Bustickets werden ganz einfach per Post zugestellt.

Ganz ohne Gegenleistung ist das Testen aber nicht. Bei der Registrierung und dann noch einmal im Herbst ist ein Fragebogen zum Thema auszufüllen, aber das ist einfach und schnell erledigt.

Dann heißt es nur mehr einsteigen – abfahren – erfahren – ausprobieren!



# E-Carsharing - wann ist es eine gute Option?

- ⇒ Eigentum verpflichtet. Man kann das (Zweit-)Auto einsparen und bei Bedarf einfach eines teilen.
- ⇒ Zum Arzt oder einen größeren Einkauf erledigen, aber es steht kein Auto zur Verfügung.
- ⇒ Studenten kommen am Wochenende nach Hause und brauchen ein Auto, aber die Eltern auch.
- ⇒ Ich fahre mit dem Bus in die Stadt, aber dort wäre es praktisch, ein Auto für alle Erledigungen zu haben.
- ⇒ Die Kinder haben viele Freizeitaktivitäten und brauchen "Mama-Taxi" flugs erledigt.
- ⇒ Schlechtes Wetter und alle Wege "trocken" erledigen.
- ⇒ Auf keine Gefälligkeiten angewiesen sein, sondern frei mobil sein ohne Auto. Buchen – einsteigen – fahren für kleines Geld.

